

G e s e z s a m m l u n g

für das

K ö n i g r e i c h S a c h s e n.

1.

1.) S t a t u t e n

des Königlich Sächsischen Militair- St. Heinrichs-Ordens;

vom 23^{ten} December 1829.

Anton, von GOTTES Gnaden, König von Sachsen, 1c. 1c. 1c.

Wir finden Uns bewogen, für den, schon von Weiland Unsers vielgeliebtesten Heren Bruders, des Königs Friedrich August Liebden, zu Belohnung ausgezeichneten, im Felde erworbenen Verdienste, für Offiziers der Königlich Sächsischen Armee hergestellten und verliehenen eigenen Militairorden, folgende besondere Statuten festzusetzen, welche in Ordensangelegenheiten zur beständigen Richtschnur dienen sollen:

I.

Dieser Orden führt den Namen des Sächsischen Kaisers Heinrich des Heiligen, und sämtliche Ordensglieder werden Ritter des Königlich Sächsischen Militair- St. Heinrichs-Ordens genannt.

II.

Das Großmeistertum ist und bleibt mit der Königswürde des Hauses Sachsen verbunden.

III.

Die Mitglieder, welche in besagten Militairorden aufgenommen werden, sind in vier Klassen eingetheilt, nämlich in Großkreuze, Commandeurs erster Klasse, Com-